
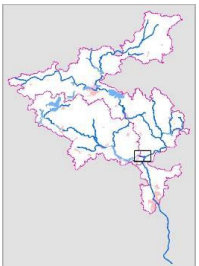
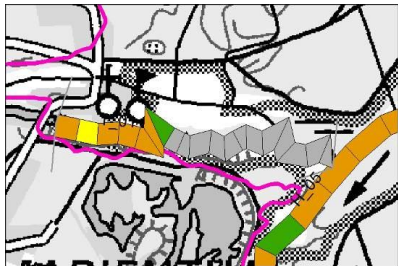



**Abschnitts- und Maßnahmenblätter**


**Planungsabschnitt: T\_01**

Bestandsaufnahme (gem. C-Bericht)		Beschreibung des Planungsabschnitts	
Gewässername	Tornower Fließ	FW-P_ID (GEK-DB)	
WK-Code	DEBB581512_687	Station	0 - 1800
Gewässerkategorie	Fließgewässer	typischer Aspekt	
Kategorie	NWB		
LAWA-Typ	21		
Signifikante Belastungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diffuse Quellen;</li> </ul>		
Validierung im Rahmen des Projektes		im Westen gestreckter Flusslauf mit kanalartiger Struktur, im Osten natürlichere Strukturen, starker Bewuchs mit Röhricht	
Kategorie	HMWB (e24)		
LAWA-Typ	21		

Gelöscht: N

Lage im GEK-Gebiet	Gewässerstruktur (Sohle-Ufer-Index)	Luftbild
		

**Eigentumsrechtliche Flächenverfügbarkeit**



Flächenverfügbarkeit	
	gut (BVVG)
	gut
	mäßig
	schlecht

## DEFIZITANALYSE

	Chemischer Zustand	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK			Allg. physik.-chem QK	Spezifische chemische QK
			MP+PB	MZB	Fische		
Bewertung	2	4	U	U	U	4	C
Defizit	0	-2	U	U	U	-2	0

	Hydromorphologische Qualitätskomponenten				
	Morphologie		Durchgängigkeit	Wasserhaushalt	
	MW GSG gesamt	k. A. möglich*	Bauwerke	Abflussklasse	x
	MW Sohle-Ufer	k. A. möglich*	<ul style="list-style-type: none"> <li>(Wehr Tornow liegt im Bereich der den Seen als Planungsraum zugewiesen wurde)</li> <li>Aalfang Mühle</li> </ul>	Fließgeschwindigkeitsklasse	5
	MW Ufer-Land	k. A. möglich*		Hydrologische Zustandsklasse	x
Bewertung/ Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>* nicht kartierbar, nicht kartierbar (Moor)</li> </ul>			<ul style="list-style-type: none"> <li>Im Bereich des Gewässers ist eine Verbindung zum Grundwasserkörper auf 100% der Strecke gegeben</li> <li>Im direkten Umfeld ist die Verbindung zum Grundwasserkörper auf 85% der Strecke gegeben</li> </ul>	
Defizit	k. A. möglich *		nicht durchgängig	x	

	Defizit Natura 2000 im Zusammenhang mit Gewässer		Durchgängigkeit
	FFH	SPA	Fischotter
Bewertung/ Beschreibung	x	x	• x
Defizit	x	nicht vorhanden	nicht durchgängig

**BELASTUNGEN**

<b>Belastungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Punktquelle: --</li> <li>• Verockerung: z.T. gering bzw. k. A.</li> </ul>
--------------------	--

**ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – langfristig**

Siedlung Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ortslage Tornow im ZK ca. bei Stat. 1650-1906 (eigentlich geht bis ca. Stat. 2000)</li> <li>• Querung L214 ca. bei Stat. 2000</li> </ul>
---------------------	---

**ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – mittelfristig**

Landschafts- und Fachplanungen	• x
Natura 2000/ Schutzgebiete	• x
Landwirtschaft	• x
Gewässer- unterhaltung	Sicherung der muskelbetriebenen Schifffahrt: • Schilf- und Gehölzschnitt zur Sicherung der Fahrrinne
Hochwasserschutz	• x
Denkmalschutz	• x
Freizeit- und Erholungsnutzung	• x
Altlasten	• x
Fischereiwirtschaft	• x
Eigentumsrechtliche Belange	• x

**ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Biologie**

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

**ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Chemie**

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

**SONSTIGE INFORMATIONEN**

Moore	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Moorflächen mit Sanierungsbedarf/ Handlungsbedarf (IIa) (Stat. 0 - 300)</li> <li>• Moorflächen mit vordringlichem Handlungsbedarf (IIIc) (Stat. 300 - 500)</li> <li>• Moorwälder und Gehölze - Sanierungsbedarf unbekannt (IIIe) (Stat. 300 – 600)</li> <li>• Moore mit Schutzbedarf (Ia) (Stat. 600 - 1000)</li> </ul>
Raumentwicklung	• REP = sehr hoch; Zielkorridorbreite 50 m
Landnutzung	• überwiegend Landwirtschaft (Grünland, Feuchtgebiet); z.T. Siedlungsfläche

**ENTWICKLUNGSZIELE/-STRATEGIEN**

Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Guter Ökologischer Zustand; Fließgewässertyp 21</li> <li>• Herstellung der ökol. Durchgängigkeit</li> <li>• Herstellung der ökol. Durchgängigkeit (Fischotter)</li> </ul>
-------------------	--

## MASSNAHMENPLANUNG

Kategorie	Bundeswasserstraße (Obere Havel-Wasserstraße)		
Zeithorizont	<input checked="" type="checkbox"/> kurzfristig	<input type="checkbox"/> mittelfristig	<input type="checkbox"/> langfristig

## MASSNAHMEN

Maßn.-ID	Maßnahmen- beschreibung	Stationierung [Kilometer]		Bemerkung/ Begründung	Akzeptanz	Priorität	Kosten (€)
		von	bis				
501	Konzeptionelle Maßnahme Durchführung von Forschungs-, Entwicklungs-, und Demonstrationsvorhaben	1,8	1,9	Errichtung einer Pegelmessstelle und Abflussstatistik zur Bestimmung des Abflusses aus dem Tornower Fließ. Ziel ist die Bestimmung vom Gesamtabflusse des Wentowsees zur Dimensionierung einer evtl. FAA o.ä.			
69_05	Fischpass an Wehr / Schleuse oder anderem Querbauwerk anlegen (auch Wasserkraftanlage)	1,9	1,9	Wehr Tornow: durch Fischpass oder Kanufischpass? (Aufwertung für Kanuten) ersetzen. Alternativ ggfs. Raue Gleite			
69_14	Herstellung der linearen Durchgängigkeit für Fischotter	1,9	1,9	Wehr Tornow: durch Fischpass oder Kanufischpass? (Aufwertung für Kanuten) ersetzen. Alternativ ggfs. Raue Gleite			
<b>Kosten für gesamten Abschnitt</b>							

## ERLÄUTERUNG DER MASSNAHMENVORSCHLÄGE

Strukturelle Defizite sind wegen der moorigen Umlandnutzung größtenteils nicht feststellbar, Defizite werden aber auf Grund dieser Ausprägung nicht angenommen. Daher keine Maßnahmen zur strukturellen Auswertung vorgeschlagen. Die Nutzung als Bundeswasserstraße ist hier auf den muskelkraftbetriebene Boote (Kanuten, etc.) beschränkt. Die Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit ist hoheitliche Aufgabe der WSA. Der Planungsabschnitt liegt in einem Vorranggewässer nach Landeskonzept zur ökologischen Durchgängigkeit der Fließgewässer Brandenburgs, 2010. Überregionale Zielarten: Aal  
Dimensionierungszielarten: Blei / Döbel, Hecht, Wels Steinbeißer